

Inhalt

Doerte Bischoff, Joachim Schlör	Dinge des Exils. Zur Einleitung	9
------------------------------------	---------------------------------	---

I. Exil, Migration, Materialität

Johannes F. Evelein	Erste Dinge – Reisegepäck im Exil: Eine phänomenologische Lektüre	23
Burcu Dogramaci	Objekte der Migration Zeitgenössische künstlerische Strategien und produktive Aneignungen	35
Andreas Stuhlmann	»Du sollst in Häusern wohnen, die du nicht gebaut hast.« – Die Villa Aurora als »ensemble de mémoire«	55
Anne-Rose Meyer	Herd, Feuer und Küchengerät in Exilwerken Anna Seghers', Irmgard Keuns und Aglaja Veteranyis	71

II. Objekte und (Ent-)Ortungen

Katarzyna Lukas	Dinge des Exils als Impuls der Identitätsfindung am Beispiel der Romane W. G. Sebalds und J. S. Foers	89
Anna Langenbruch	»Schallplatten emigrierter Künstler bevorzugt«: Medium, Materialität und Musikexil	103
Dorothee Kimmich	Fremde Dinge und fremde Menschen in der Moderne	119

6 Inhalt

Robert Krause	»Dinge, die ihren Zusammenhang verloren hatten wie wir« Hans Sahls und Ruth Tassonis Erinnerungen an die »anonyme Geschichte« des Exils	134
Claudia Röser	Von der Einrichtung im Exil – Hilde Spiels <i>Lisas Zimmer</i>	148
Linda Maeding	Dingwelten in Auflösung: Zum Traumcharakter des Exils bei Rudolf Leonhard und María Teresa León	165
Sylvia Asmus, Jesko Bender	Klickpfade durchs Exil Die virtuelle Ausstellung <i>Künste im Exil</i>	186
Heike Gfrereis mit Annika Christof, Johannes Kempf und Martina Wolff	Vier Bausteine zu einem virtuellen »Jungen Exilmuseum«	197
III. Stückwerk: Collage, Album, Sammlung		
Annegret Pelz	Wohnung beziehen – im Album	213
Elisabeth Gallas	Materialisiertes Gedächtnis – Zur Rettung und Verteilung geraubter jüdischer Bücher nach dem Zweiten Weltkrieg	223
Anthony Grenville	Dinge der Vergessenheit: Der Fall eines unbekanntem jüdischen Flücht- lings	236
Anat Feinberg	Der Fasan, Bialik und die Sehnsucht nach dem Zuhause	250

Sibylle Schönborn	Fahrkarte, Touristeninformation, Hotelrechnung: Max Herrmann- Neißes Foto- und Collage-Alben als Archive des Exils	268
IV. Identität und/als Objekt		
Barbara Thums	Festkleid oder graues Kostüm – Textile Dinge des Exils Ästhetik und Politik der Kleidung in Thomas Manns <i>Joseph und seine Brüder</i> und Reinhard Jirgls <i>Die Unvollendeten</i>	283
Katja Schubert	Ein Schiff auf der Dizengoffstraße – Dinge in Yoel Hoffmanns <i>Christus der Fische</i>	299
Katarzyna Śliwińska	»Poniemieckie«: Von Deutschen zurückgelassene Dinge und deren Ort in der neueren polnischen Literatur	313
Mona Körte	Übergangsobjekte: Tagebücher zwischen den Sprachen	327
Charlton Payne	Der Pass zwischen Dingwanderung und Identitätsübertragung in Remarques <i>Die Nacht von Lissabon</i>	343
Rezensionen		355
Kurzbiografien der Autorinnen und Autoren		375
Abbildungsnachweis		383